

---

Ärzte Zeitung, 26.10.2005

---

## **KOMMENTAR**

# **Fehler zuzugeben - das ist immer mutig**

Von Gabriele Wagner

Früher galten Ärzte als nahezu göttlich - und fast unfehlbar. Einige Kollegen sahen sich sicher auch selbst so; vor allem aber Patienten hofften auf göttliche Unfehlbarkeit. Inzwischen hat man oft den Eindruck, daß die Stimmung fast ins Gegenteil umgeschlagen ist.

Denn oft werden jetzt Fehler vermutet, wenn eine Therapie nicht anschlägt oder eine Krankheit fortschreitet. Und immer häufiger werden Kollegen wegen vermeintlicher oder tatsächlicher Kunstfehler verklagt. Das könnte zu dem Reflex führen, in die Defensive zu gehen.

Umso mutiger sind Kollegen, die sich offensiv mit ihren Fehlern beschäftigen. Etwa auf Internetplattformen wie der Fehlerseite für Hausärzte ([www.jeder-fehler-zaehlt.de](http://www.jeder-fehler-zaehlt.de)).

Oder in der jetzt angelaufenen Hausarzt-Studie des Instituts für Allgemeinmedizin der Uni Frankfurt / Main, in der Verordnungsfehler Thema sind. Nur wer über Fehler redet, gibt sich - und anderen Kollegen - die Chance, daraus zu lernen.

**Lesen Sie dazu auch:**

**Hausärzte schauen kritisch auf ihre Verordnungen**

---

Copyright © 1997-2005 by Ärzte Zeitung

---